



<https://biz.li/2idi>

VERGIFTUNGSERSCHEINUNGEN: FEUERWEHR BRINGT HUND IN DIE TIERÄRZTLICHE HOCHSCHULE

Veröffentlicht am 30.09.2022 um 08:01 von Redaktion LeineBlitz

Am gestrigen Donnerstag wurden die Tierretter der Ortsfeuerwehr Rethen/Leine um 16.30 Uhr in den Heinrich-Heine-Weg in Ingeln/Oesselse alarmiert. Dort zeigte ein Hund Vergiftungserscheinungen. Die Halterin konnte den apathisch wirkenden Hund nicht mehr alleine bewegen und hatte die Feuerwehr alarmiert. Die Tierretter rückten mit drei Kameraden an, nahmen das Tier mit dem Gerätewagen Tier auf und brachten es zur Tierärztlichen Hochschule zur weiteren Behandlung. Nach etwa einer Stunde war für die Tierretter der Einsatz beendet.

